

ELGA-Anwendung e-Befund

Worum geht's?

ELGA e-Befunde sind ärztliche und pflegerische Entlassungsbriefe, Pflegesituationsberichte sowie Labor- und Radiologie-Befunde. Die e-Befunde sind in einem standardisierten Format (HL7 CDA) für 10 Jahre abrufbar. Zur benutzerfreundlichen Verwendung haben die e-Befunde eine österreichweit einheitliche Struktur mit definierten, medizinischen Inhalten. Sie sind für die Bildschirmarbeit optimiert und interaktiv. Gesundheits-einrichtungen haben auf diese Befunde im Behandlungsfall für 28 Tage Zugriff. Patientinnen und Patienten können die Befunde über das ELGA-Portal (www.gesundheit.gv.at) mittels Handysignatur abrufen.

Was ist der aktuelle Stand?

Die österreichweite Anbindung der öffentlichen Spitäler ist erfolgt. Weitere Gesundheits-einrichtungen werden schrittweisen angebunden. Die Nutzungszahlen steigen stetig, pro Quartal werden mehr als 800.000 Befunde abgerufen.

Aktuelle Kennzahlen von ELGA e-Befund (Stand: November 2019):

■ Angebundene Spitäler: 137	■ Entlassungsbriefe: 7 Mio
■ Pflegeeinrichtungen: 20	■ Labor-Befunde: 16 Mio
■ Ambulatorien/Institute: 51	■ Radiologie-Befunde: 8 Mio
■ Ordinationen (lesend): ca. 500	■ Qualität: 79% strukturiert, 21% „PDF“

e-Befund Evaluierung 2018

- Rund 90 % aller befragten Ärztinnen/Ärzte gaben an, dass es von Vorteil sei, dass durch ELGA e-Befunde abrufbar werden.
- Die vereinheitlichte Befundstruktur wird von 97% aller Befragten für gut befunden.
- Bei der Befragung der niedergelassenen Ärztinnen/Ärzte, die ELGA-e-Befunde bereits verwenden, gaben 64 % von ihnen einen konkreten Nutzen an.
- Der dadurch entstehende Zeitaufwand ist jedoch für 60 % noch zu hoch.

Ausblick

- Anbindung weiterer Gesundheitseinrichtungen (Labor- und Radiologie-Befunde aus dem extramuralen Bereich, Pflegeeinrichtungen, Privatspitäler)
- Erhöhung der Strukturqualität der Befunde
- Steigerung der Anwenderfreundlichkeit der Arztsoftware
- Abstimmung und Entwicklung neuer Befundarten (Ambulanz, Telemonitoring, Patientenverfügung, ...)



ELGA steht für „elektronische Gesundheitsakte“. Es ist ein Informationssystem, das Ihnen und Ihren berechtigten ELGA-Gesundheitsdiensteanbietern – Ärztinnen und Ärzten, Spitalern, Pflegeeinrichtungen und Apotheken – den Zugang zu Gesundheitsdaten erleichtert. ELGA vernetzt elektronisch nur solche Daten, die bereits jetzt verteilt bei Gesundheitsdiensteanbietern vorhanden sind.

Meine elektronische Gesundheitsakte.
Meine Entscheidung!



Mehr Information bei der ELGA-Serviceline unter 050 124 4411 oder auf elga.gv.at